VERLAG NEUE MUSIK BERLIN

GITARRE

3

Auch das dritte Heft mit Gitarrenmusik von DDR-Komponisten vereint Stücke traditioneller Art und solche, die unkonventionelle Spielweisen einbeziehen.

Rudolf Wagner-Régenys „Moderato" ist ein einzelnes, schon früher veröffentlichtes Stück. Ich habe es übernommen, da es nach meiner Meinung bislang zu Unrecht übersehen wurde.

Von Siegfried Müller, der durch seine effektvolle „Improvisation und Toccata" den Gitarristen gut bekannt ist, werden Sie eine „Sonatine" finden.

Günter Neuberts „Kaminstücke", von denen wir in diesem Heft das erste, im folgenden Heft die anderen beiden bringen, haben programmatische Vorgaben und gehen bis zu aleatorischen Ansätzen.

Joh. Rolf Gerlach bezieht auch das Geräusch in seine musikalischen Strukturen ein und veranlaßt den Spieler, sich mit der Erweiterung der Notation vertraut zu machen.

Die „Kleine Jazzmusik" von Andre Asriel verlangt – wie sein bei Gitarristen gut bekanntes Stück „baroque in blue" – ein gutes stilistisches Einfühlungsvermögen. Einen ähnlichen Weg geht Peter Rabenalt, der aber nicht wie Asriel Blues-Elemente bevorzugt, sondern sich noch mehr der eigentlichen Tanzmusik, natürlich stilisiert, nähert.

März 1977

Werner Pauli

INHALT

Rudolf Wagner-Régeny
Moderato 5

Siegfried Müller
Sonatine in C 6

Andre Asriel
Eine kleine Jazzmusik 12

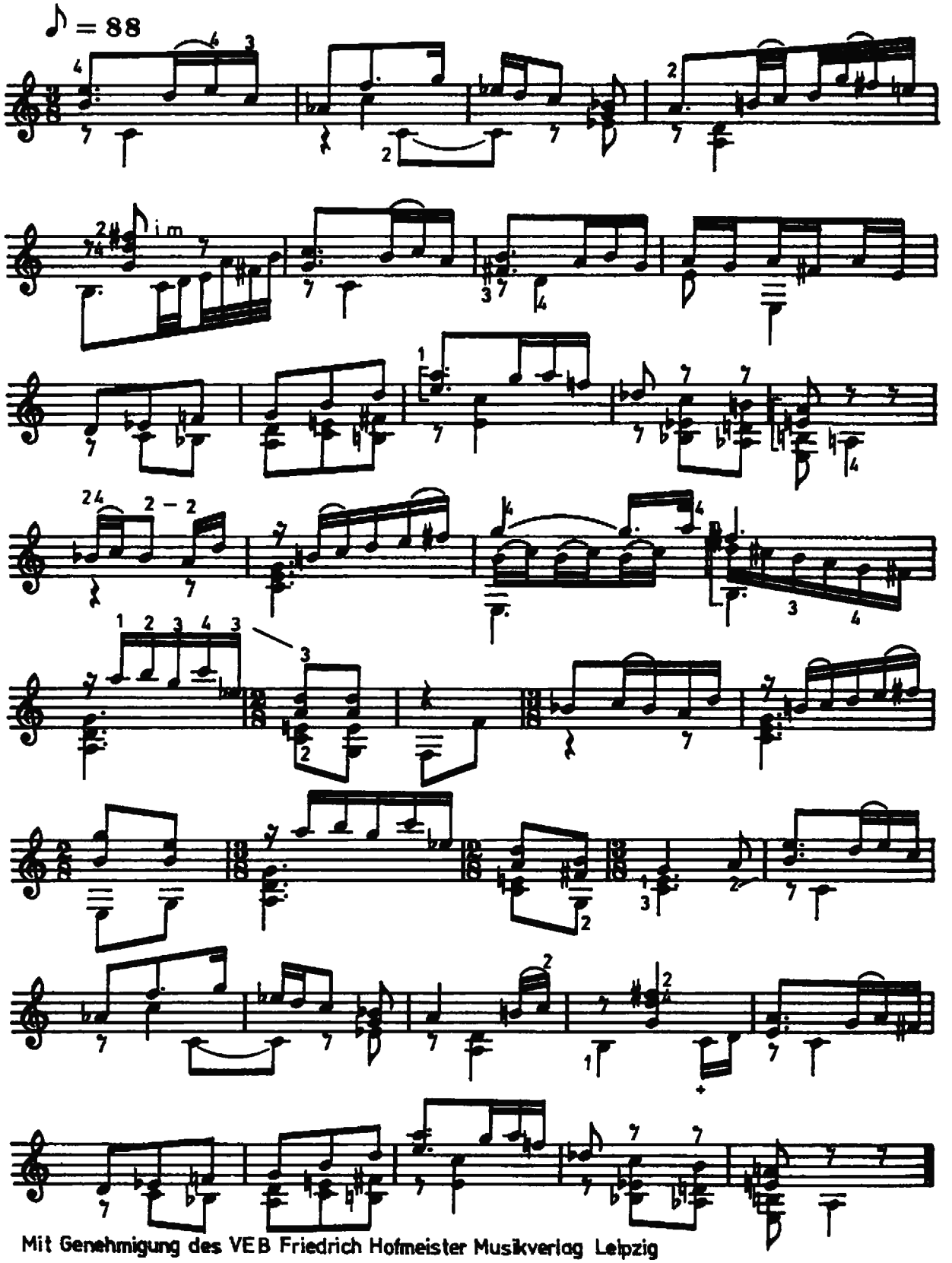
Peter Rabenalt
Rhythm and Blues 15

Joh. Rolf Gerlach
Kleine Fenstermusik 17

Günter Neubert
Kaminstück für Heinrich Heine 22

Moderato

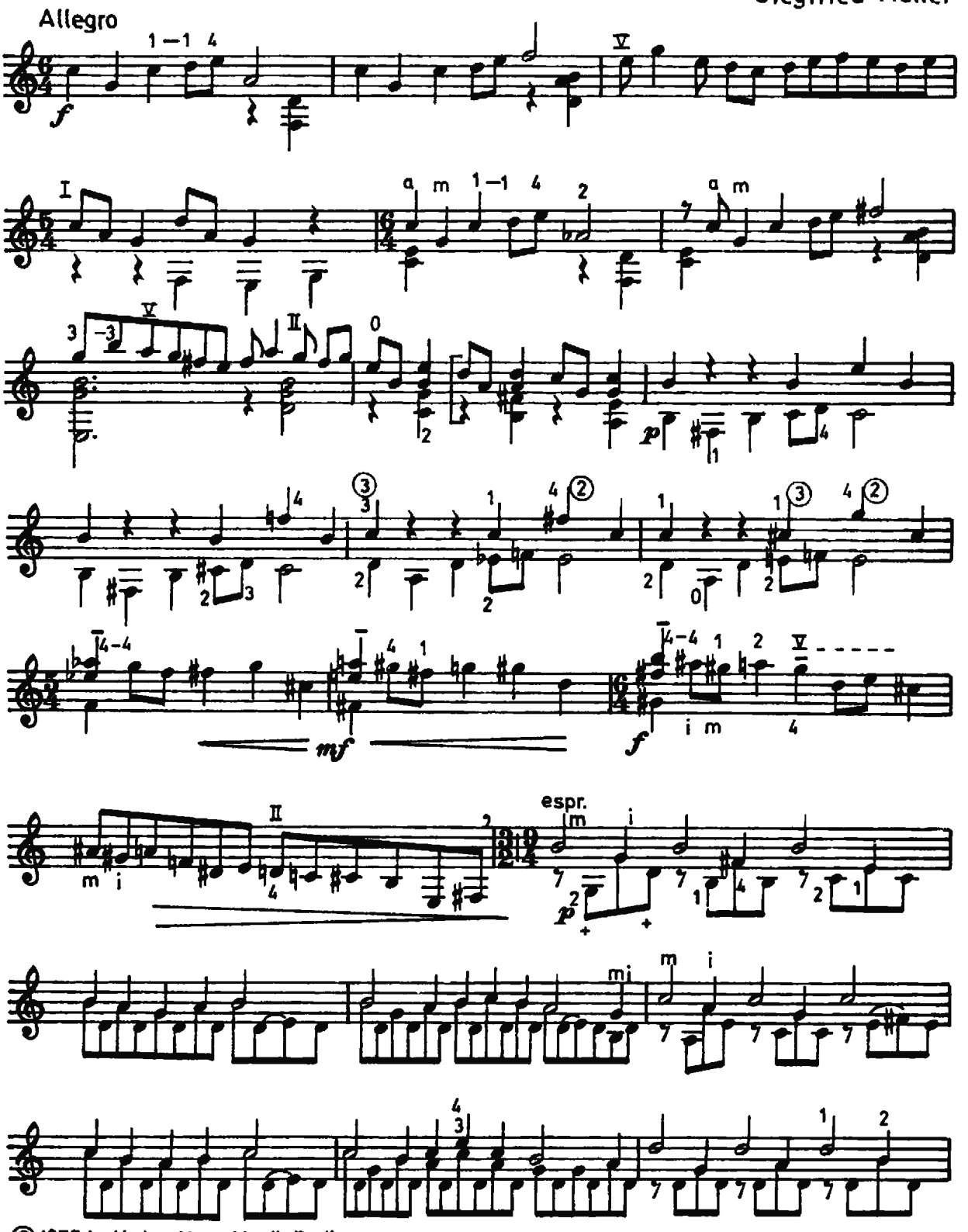
Rudolf Wagner - Régeny



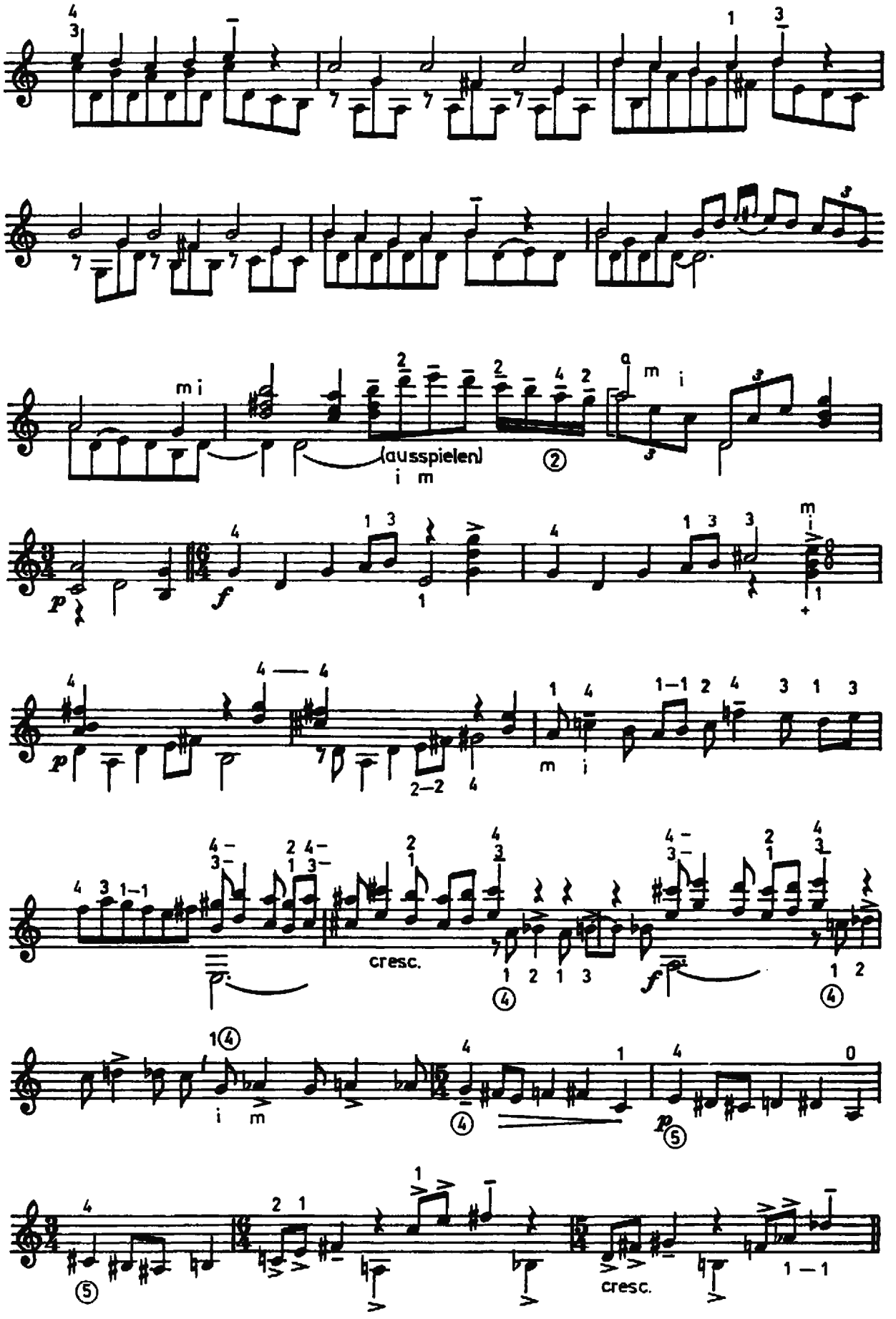
Mit Genehmigung des VEB Friedrich Hofmeister Musikverlag Leipzig

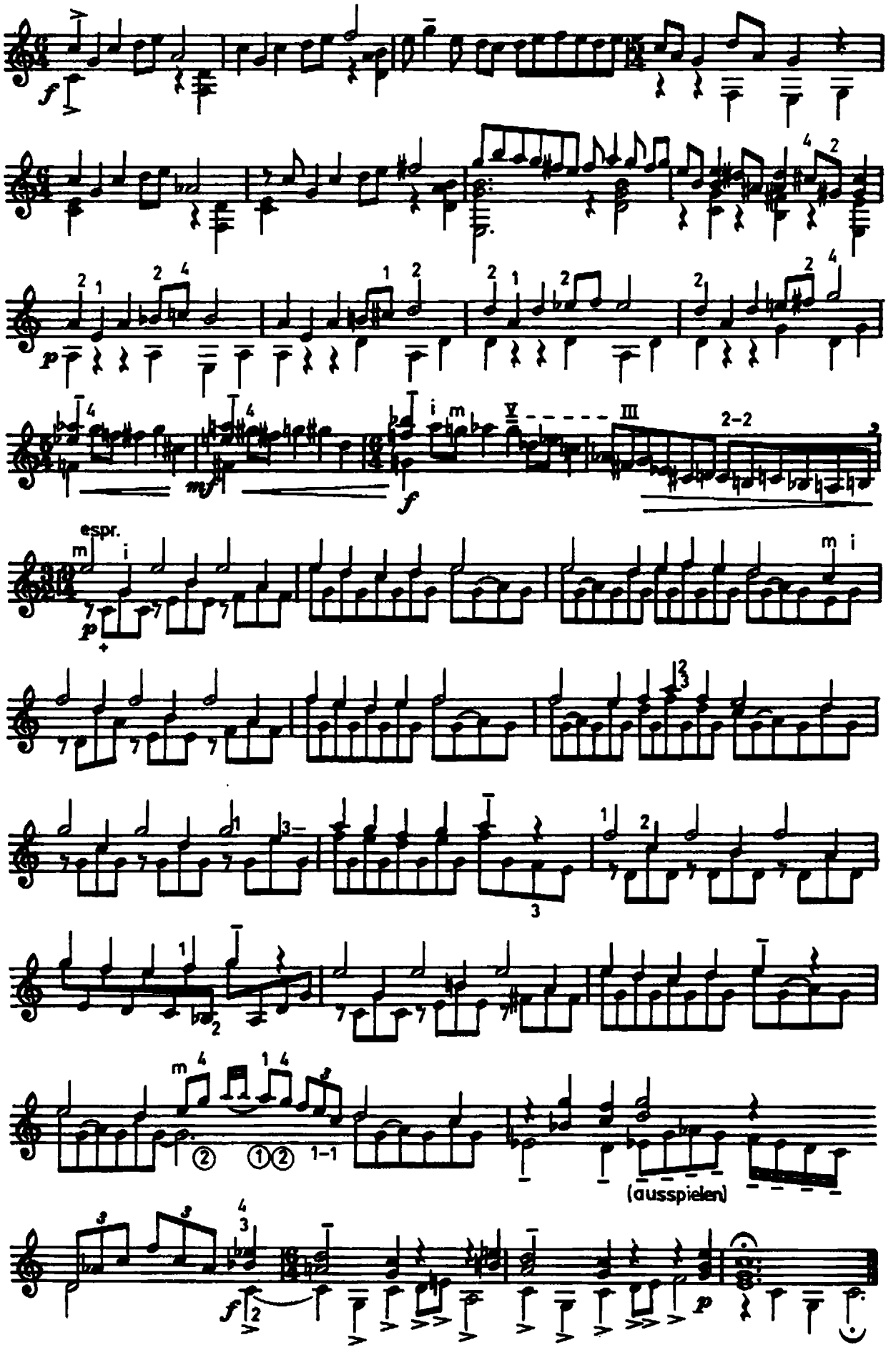
Sonatine in C

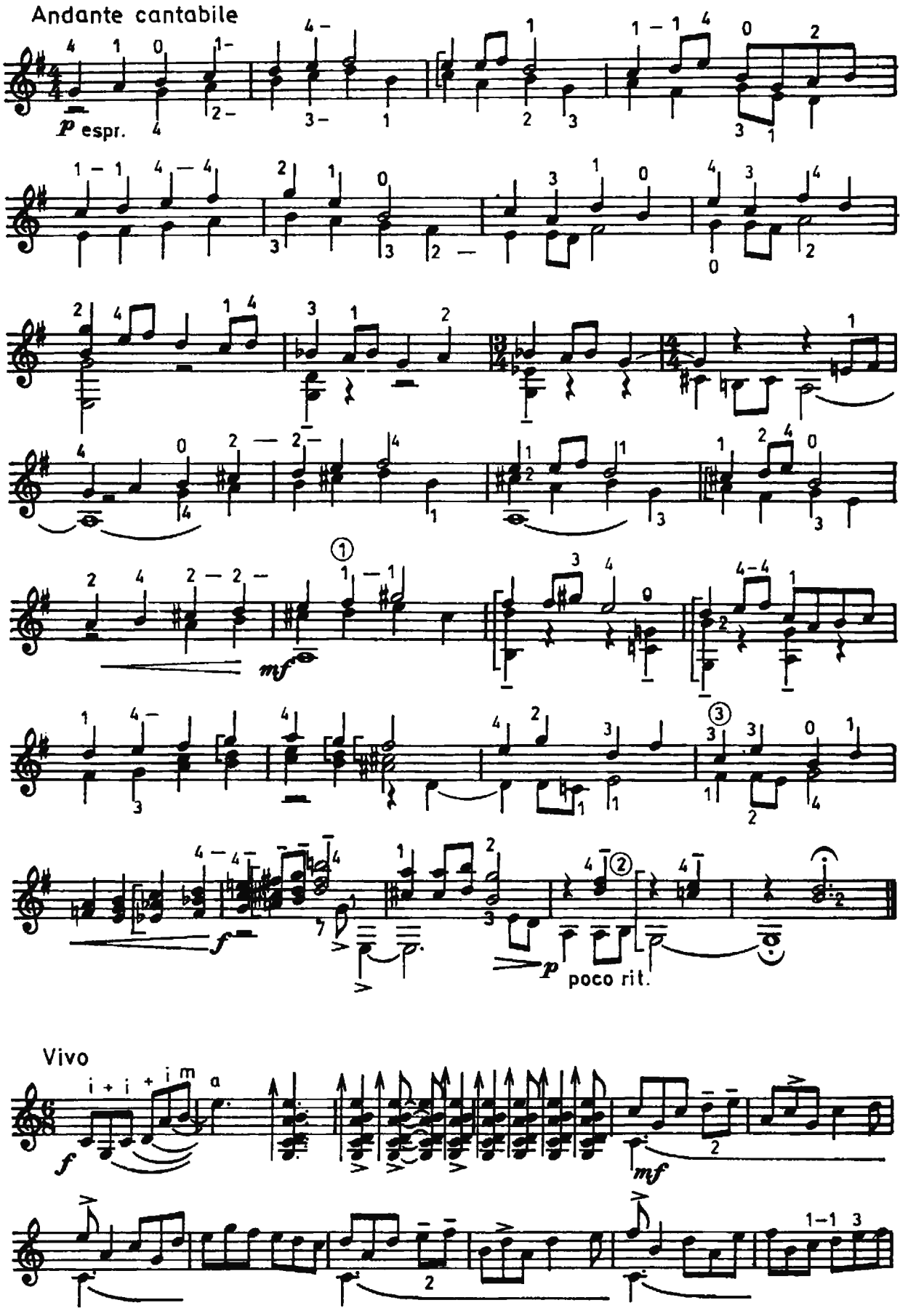
Siegfried Müller

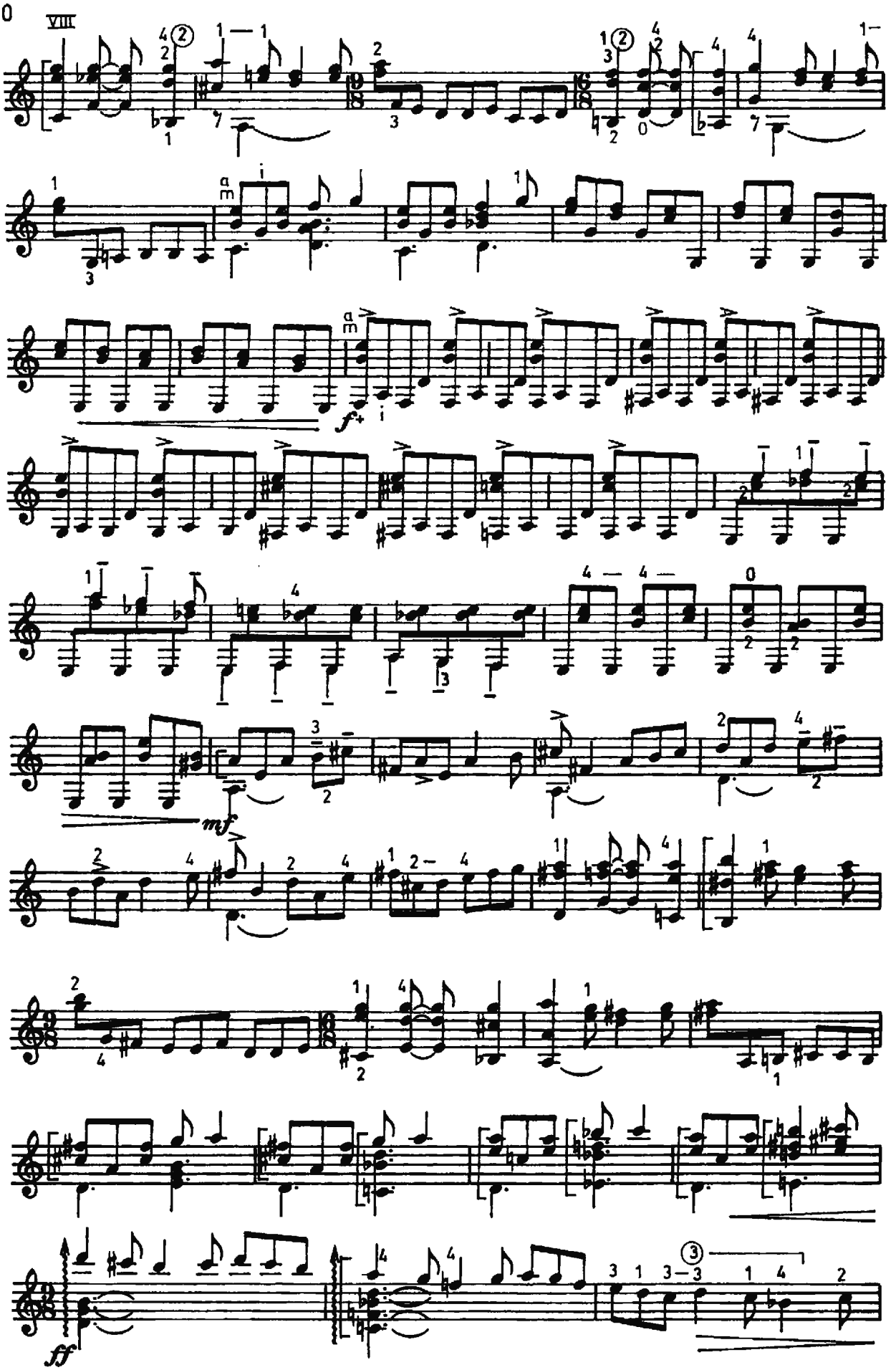


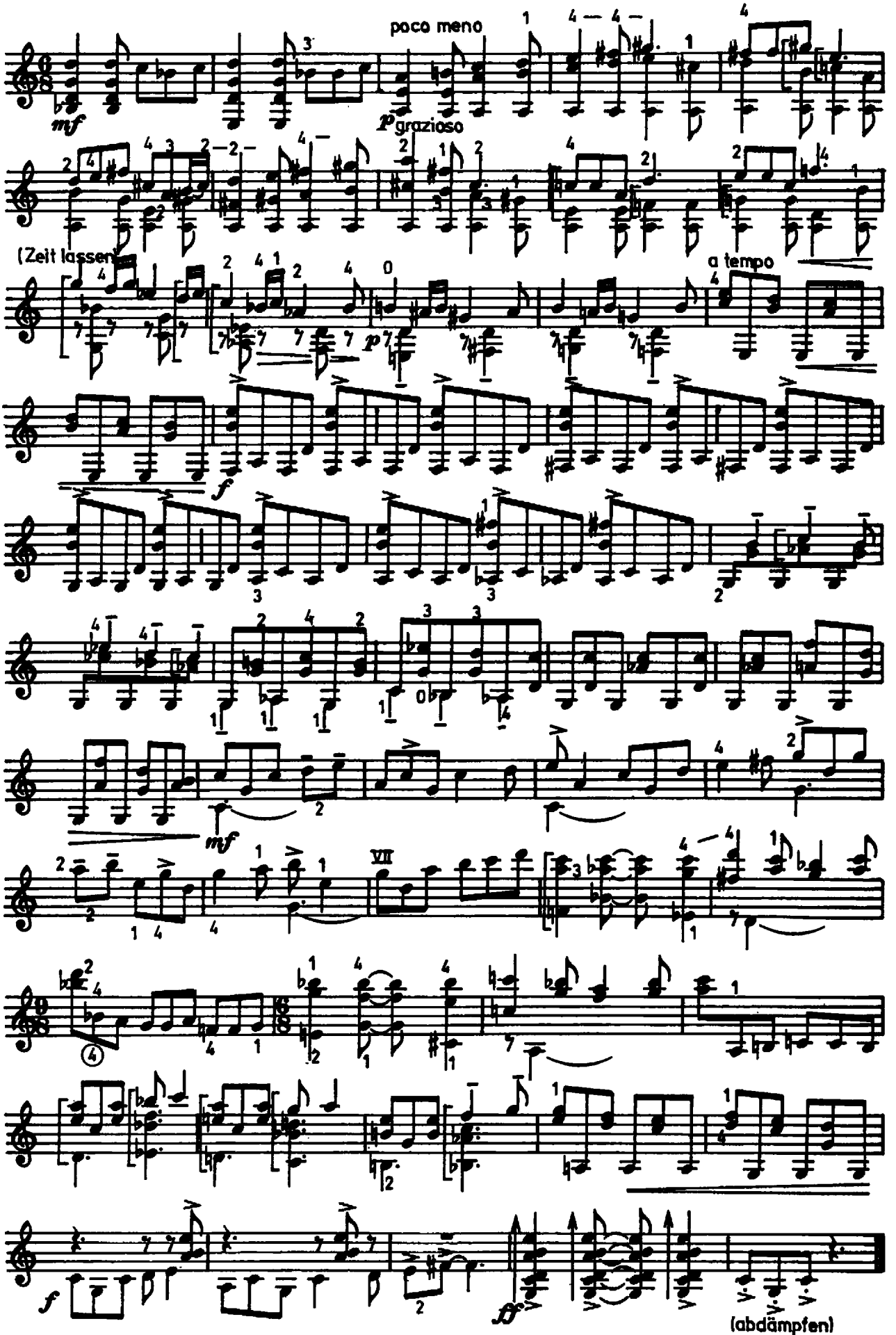
©1976 by Verlag Neue Musik Berlin


(ausspielen)
cresc.
cresc.


f
p
mf
f
espr.
m i
2-2
(ausspielen)
f
p


Andante cantabile
p espr.
mf
f
p
poco rit.
Vivo
i + i + i m a
f
mf


VIII
f+
mf
ff

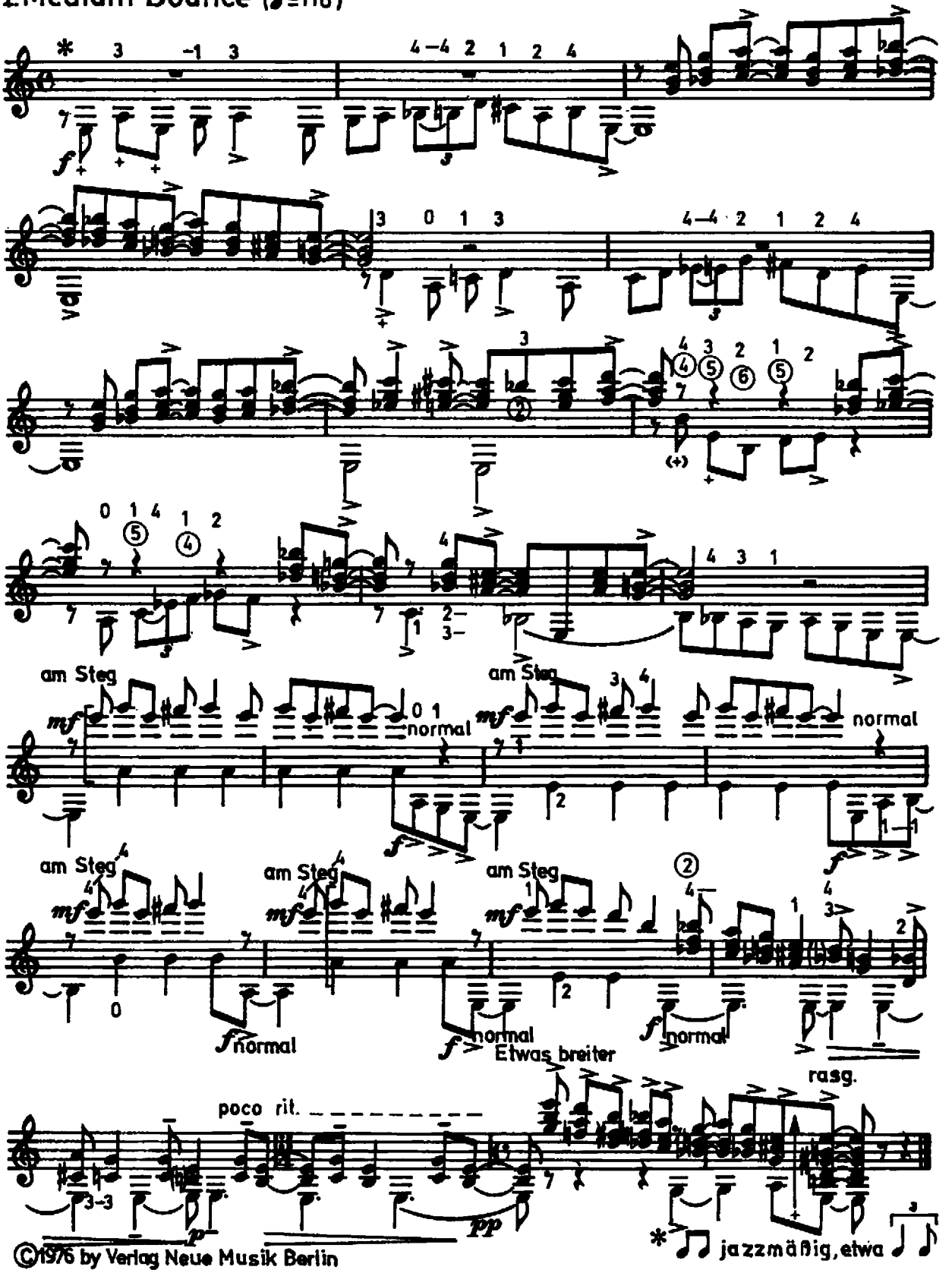

poco meno
grazioso
(Zeit lassen)
a tempo
(abdämpfen)

Für Nina

Eine kleine Jazzmusik

Andre Asriel
1974

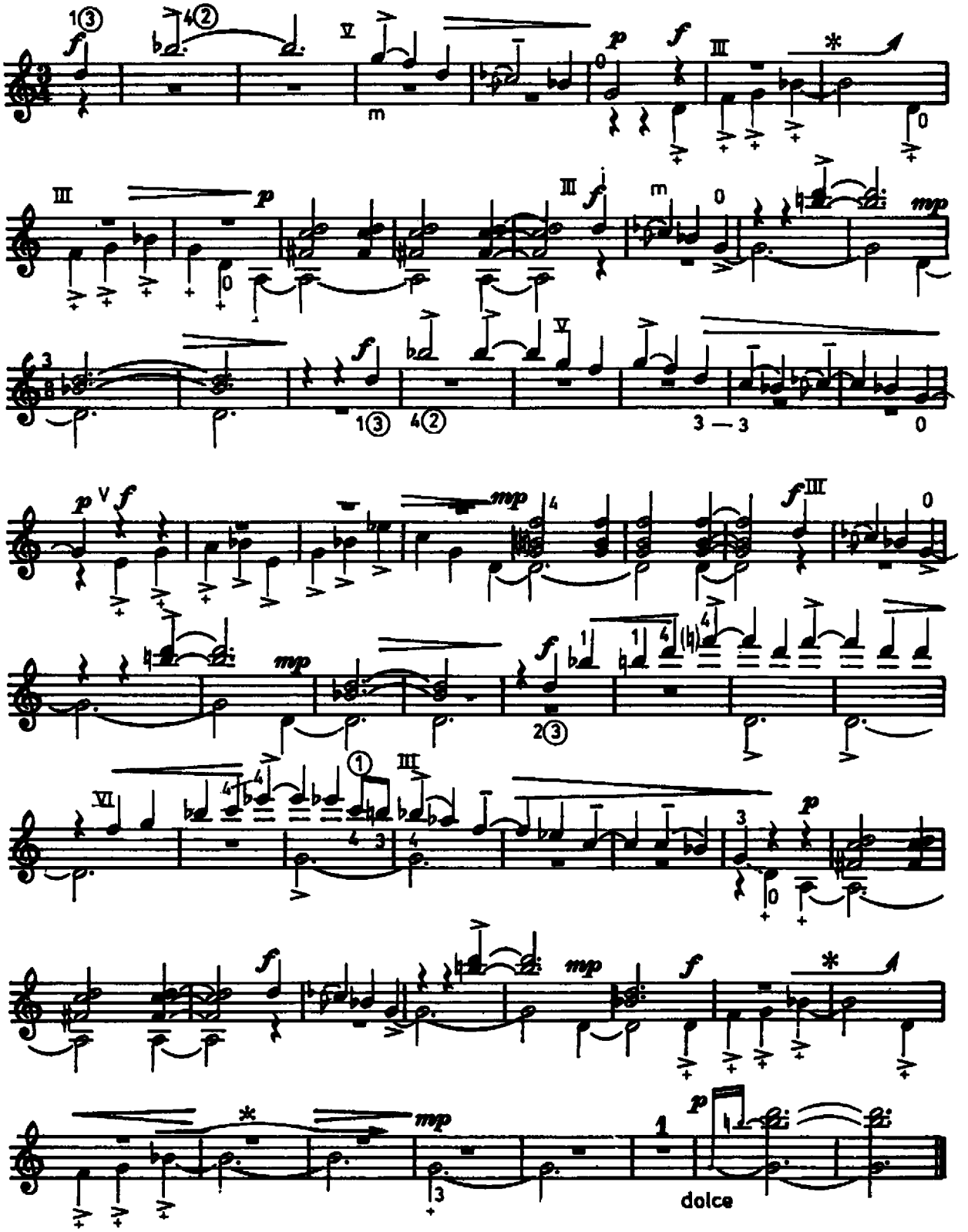
I. Medium Bounce (♩=116)



©1976 by Verlag Neue Musik Berlin

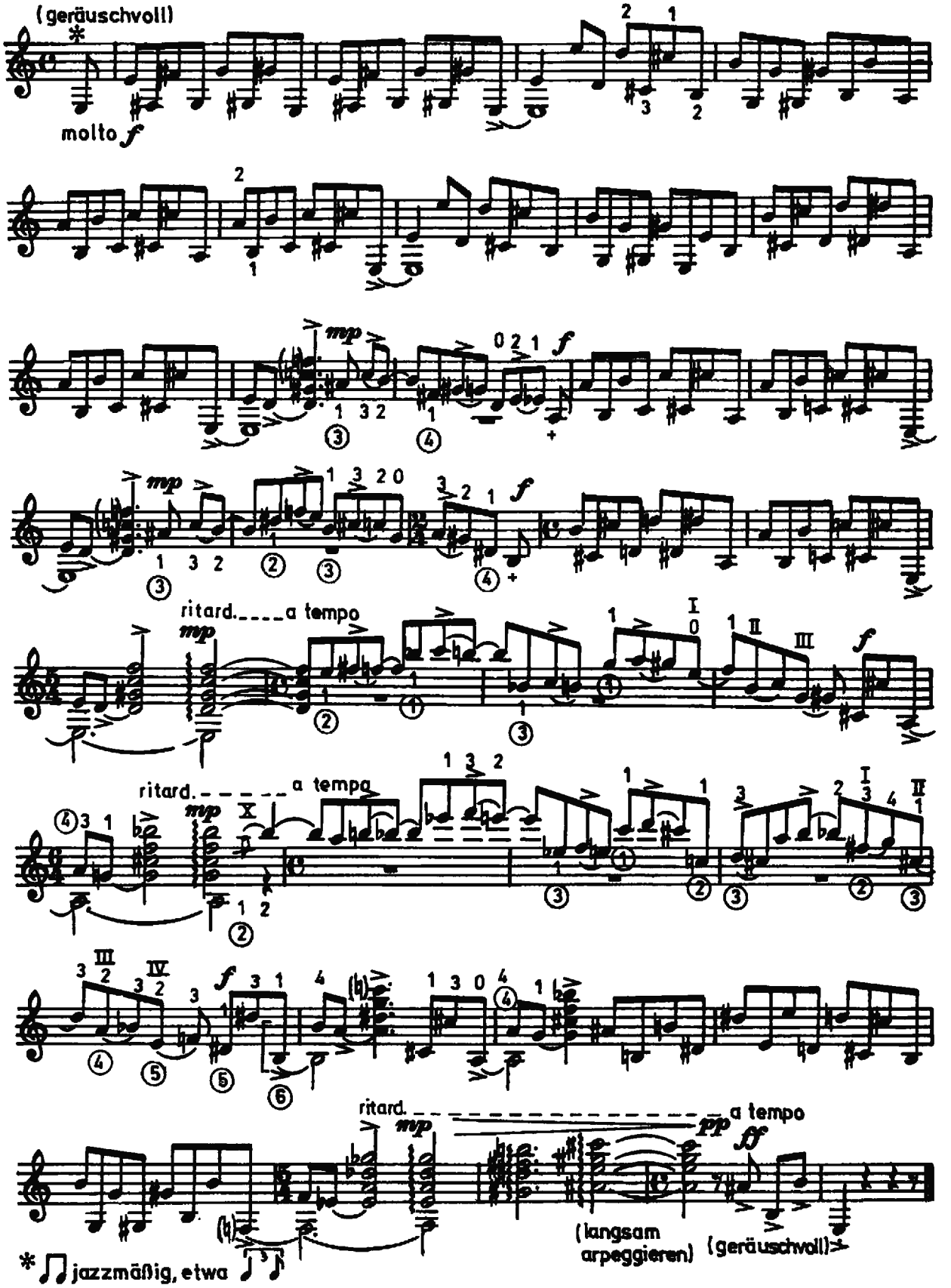
II. Blues (♩=58)

(cantabile e poco rubato)



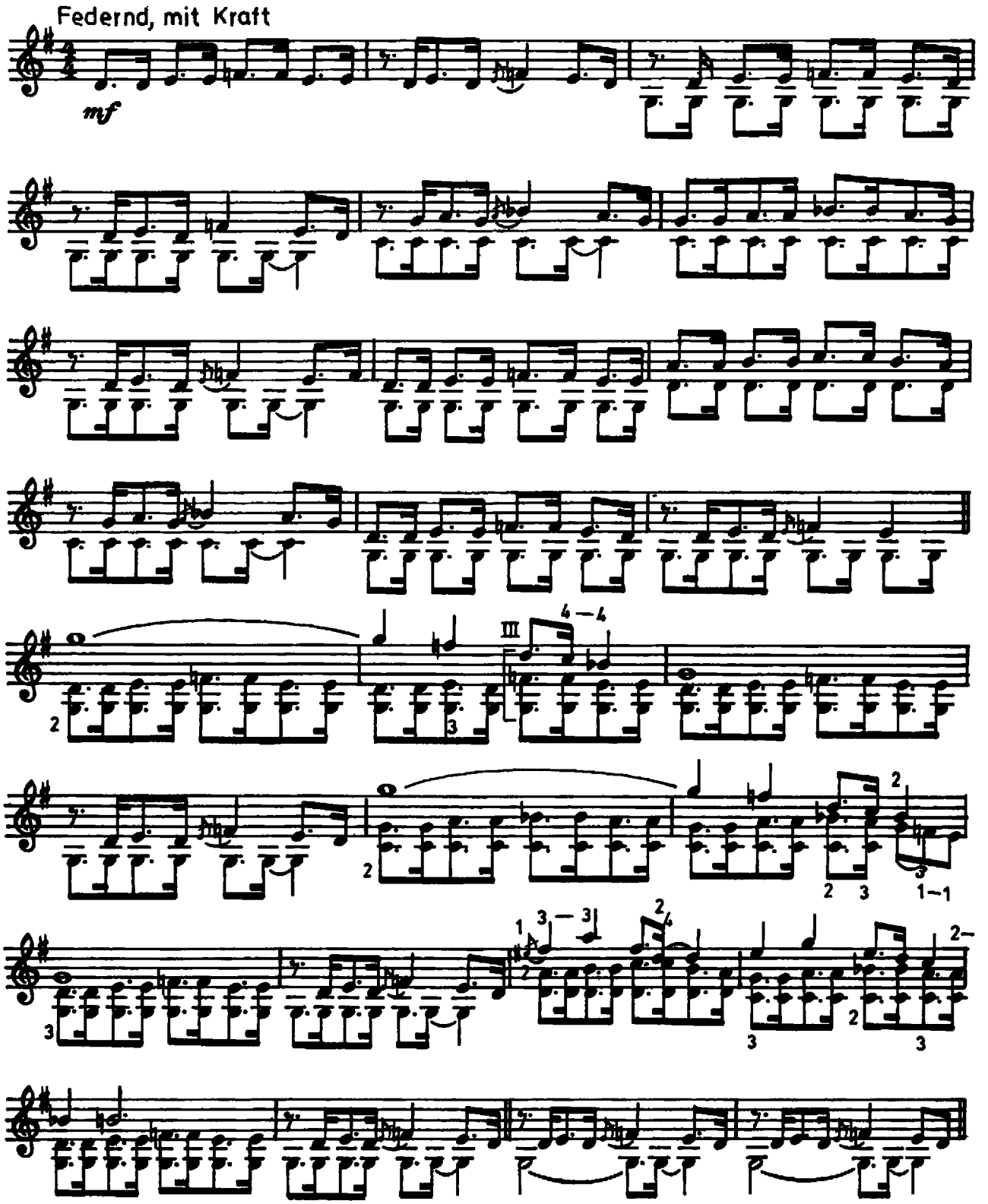
* Glissando durch Zur-Seite-Schieben der G-Saite

III. Boogie Woogie (♩=144)

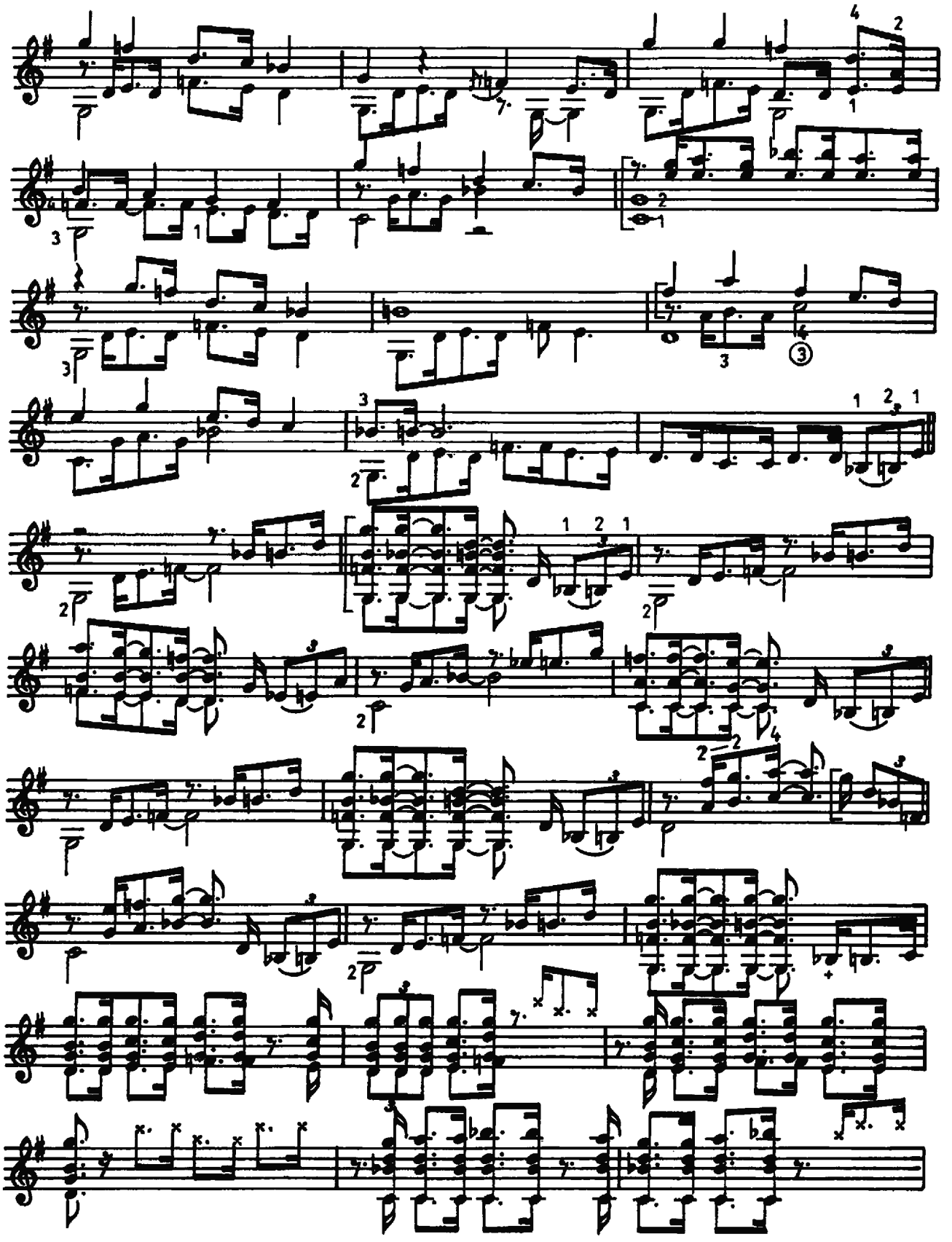


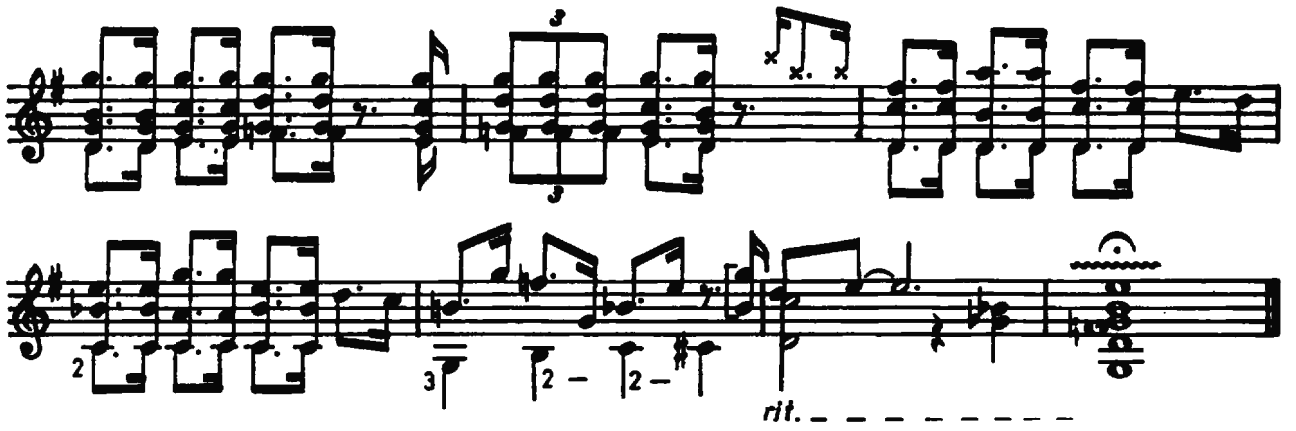
Rhythm and Blues

Peter Rabenalt



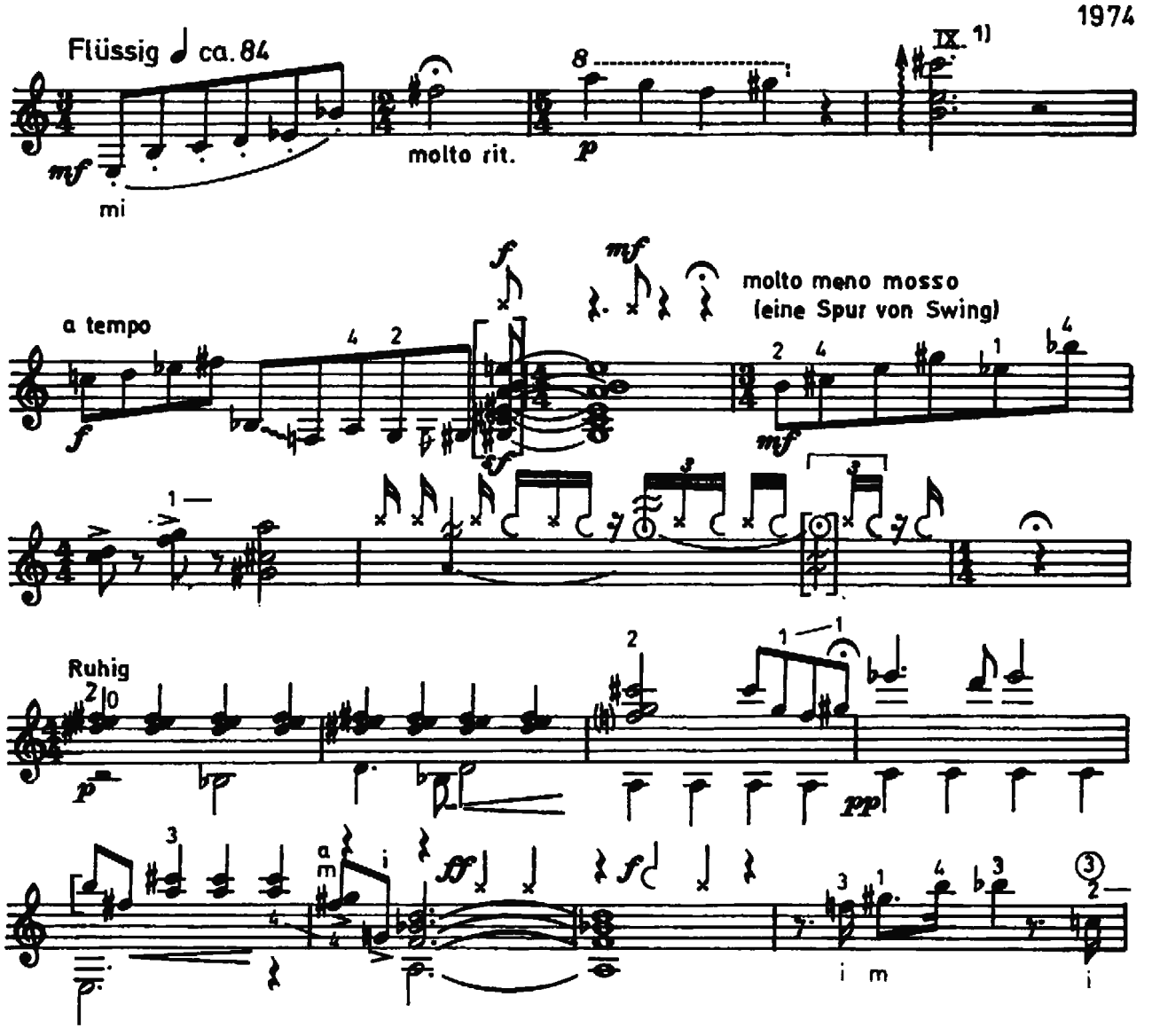
©1976 by Verlag Neue Musik Berlin



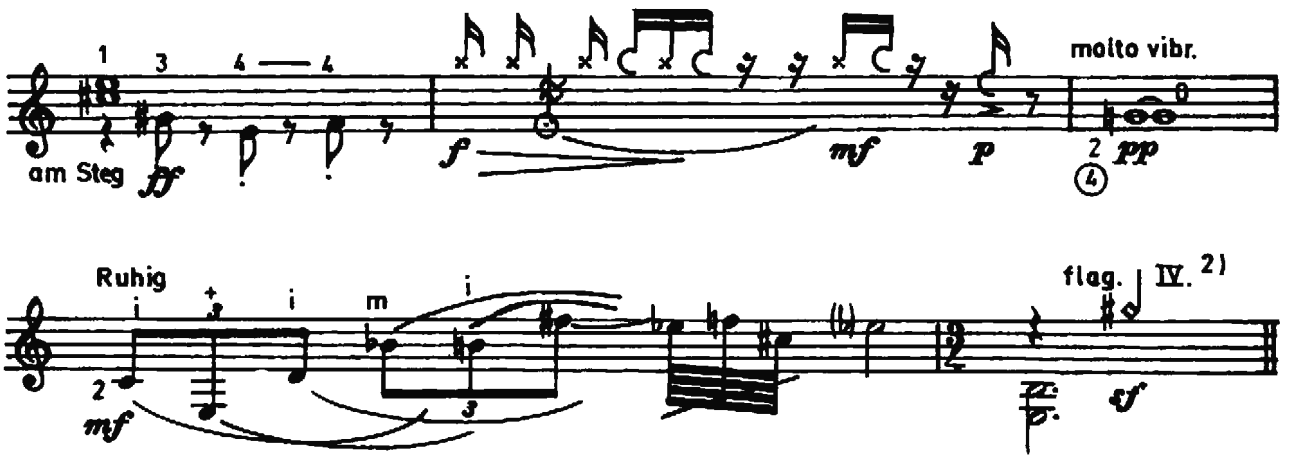


Kleine Fenstermusik

Joh. Rolf Gerlach
1974



©1976 by Verlag Neue Musik Berlin

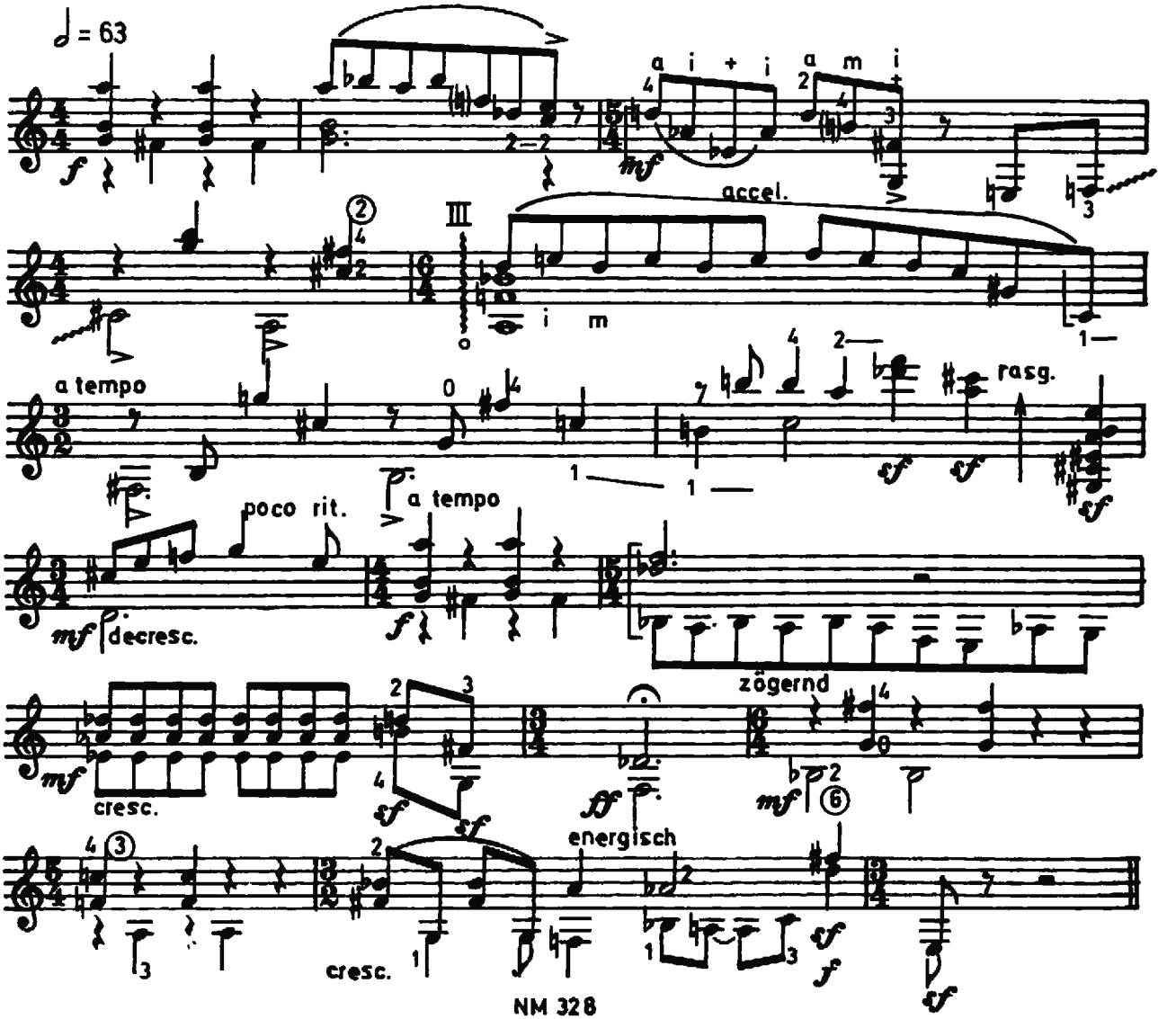


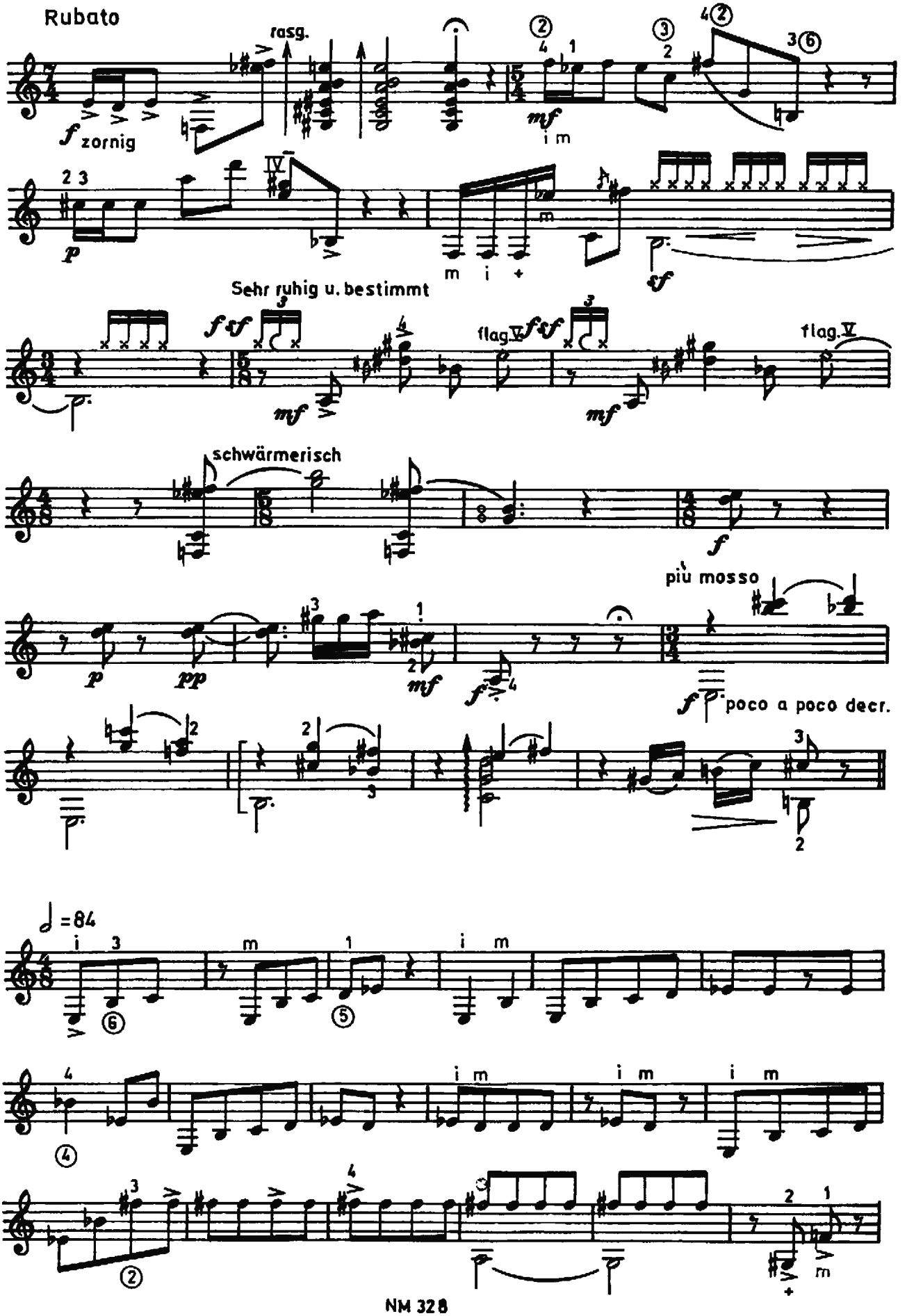
1) h (Leersaite) als 2. Ton arpeggieren! 2) Wirkl. Klang 16ma

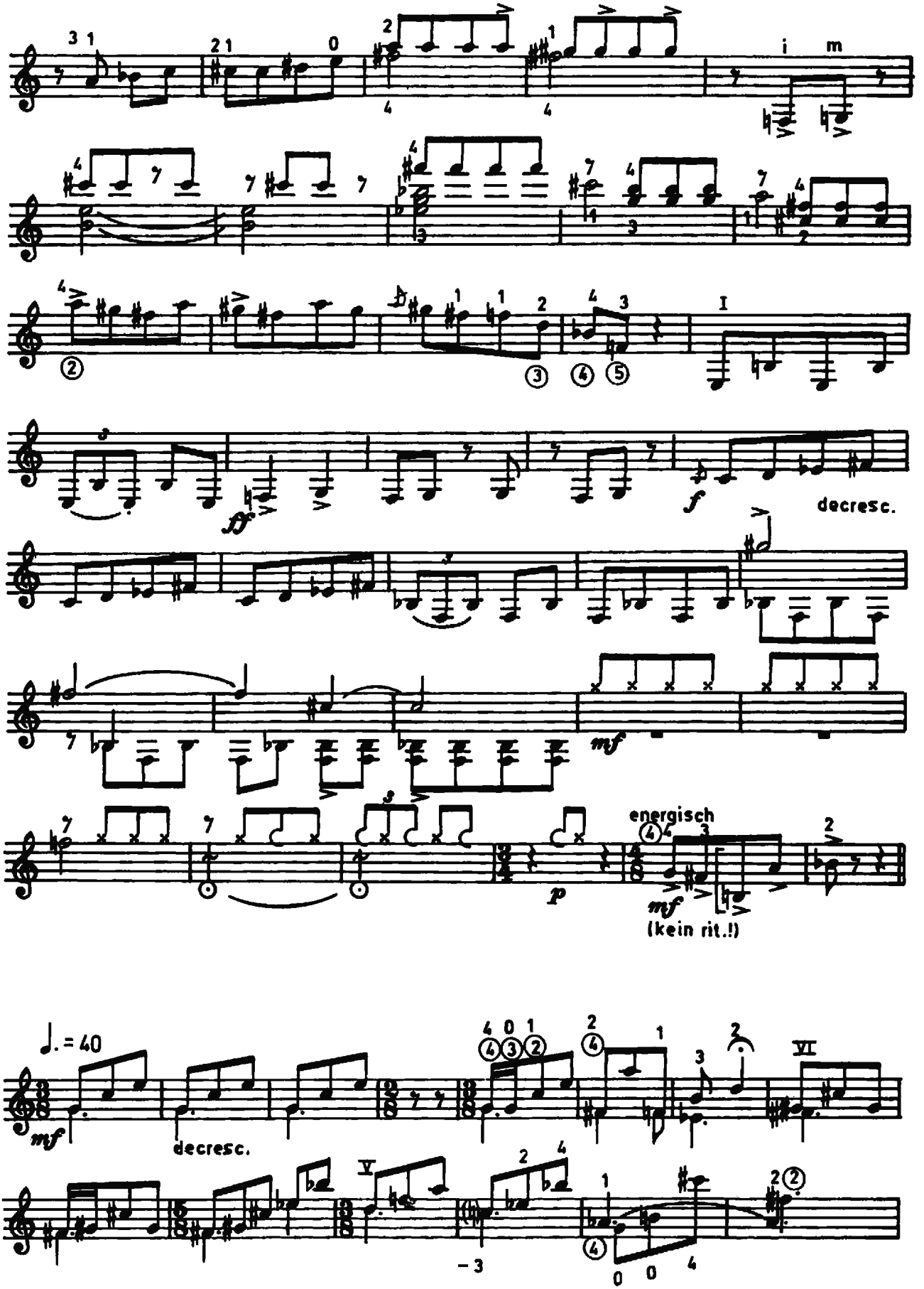
Geschlagen wird

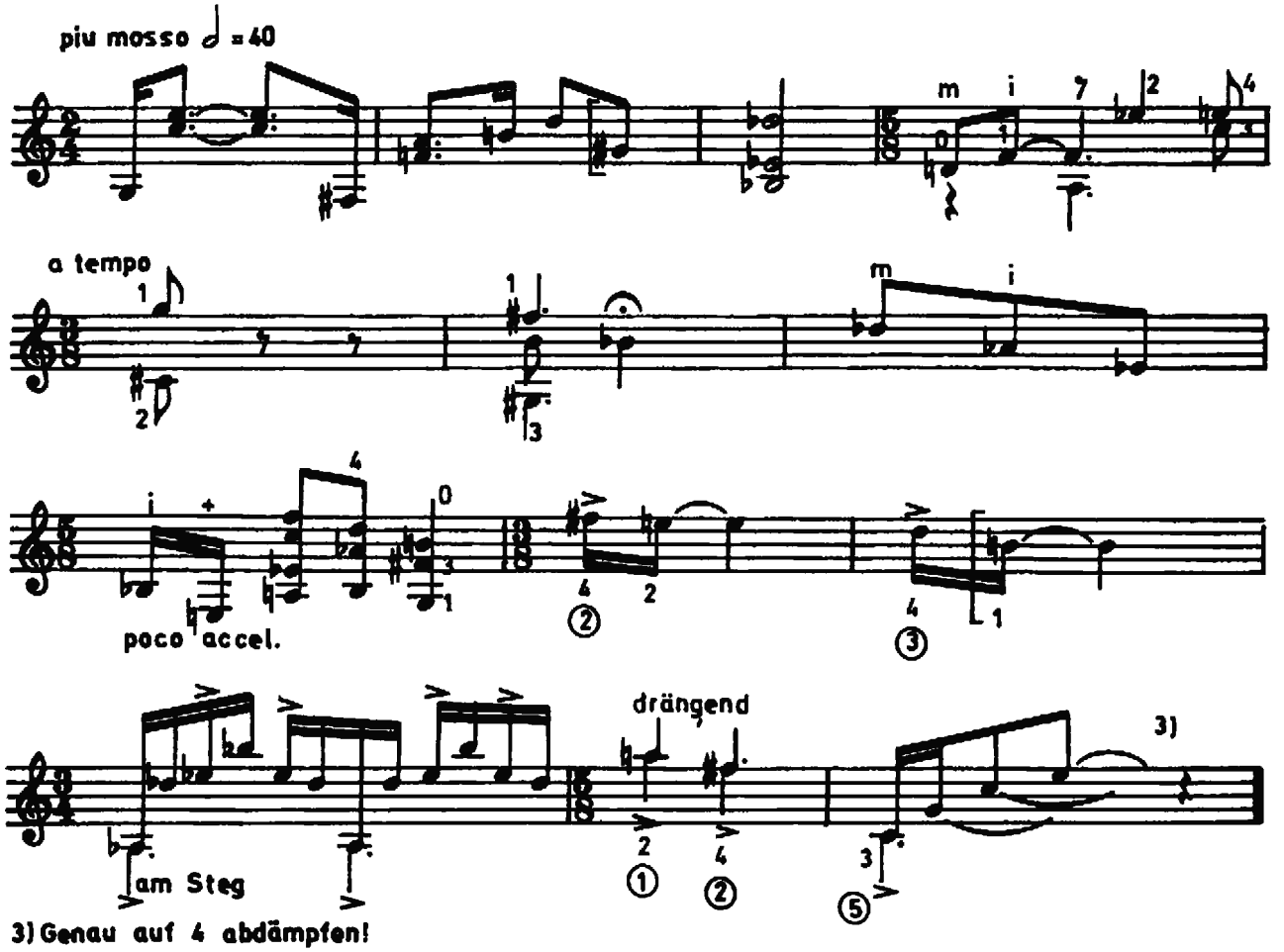
× r. H. auf den Steg (5. Finger) ⊂ r. H. auf die Decke (Daumen)

† l. H. auf Griffbrett (⊙ mit Punktkreis bedeutet: in abdämpfender Haltung belassen)




Rubato
rasg.
f zornig
mf
i m
p
m i +
sf
Sehr ruhig u. bestimmt
f sf
mf
flag.V
schwärmerisch
f
più mosso
p
pp
mf
poco a poco decr.
♩ = 84
i m
i m
i m
i m
m i +

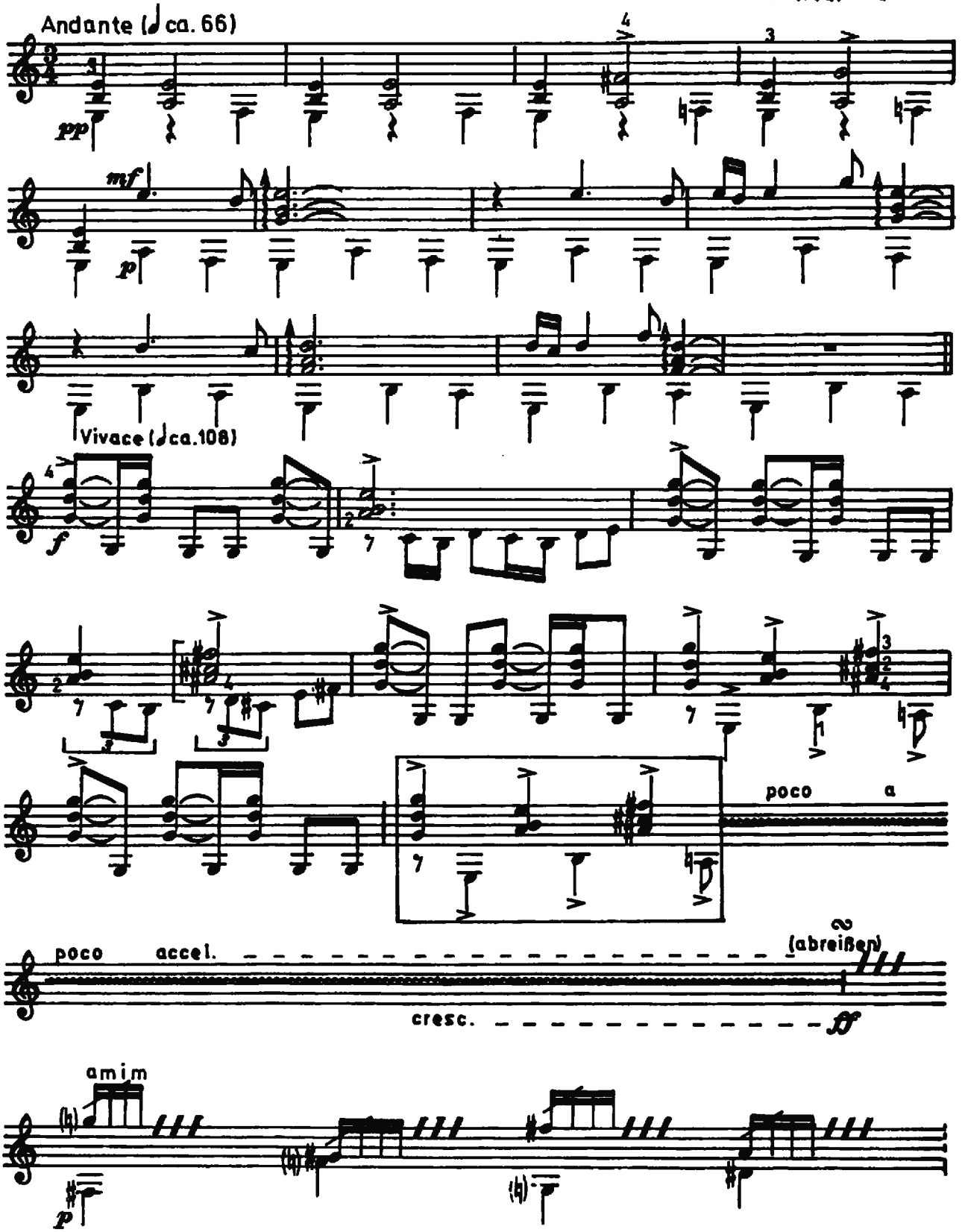

i m
I
decresc.
energisch
(kein rit.!)
♩. = 40
decresc.
VI
V



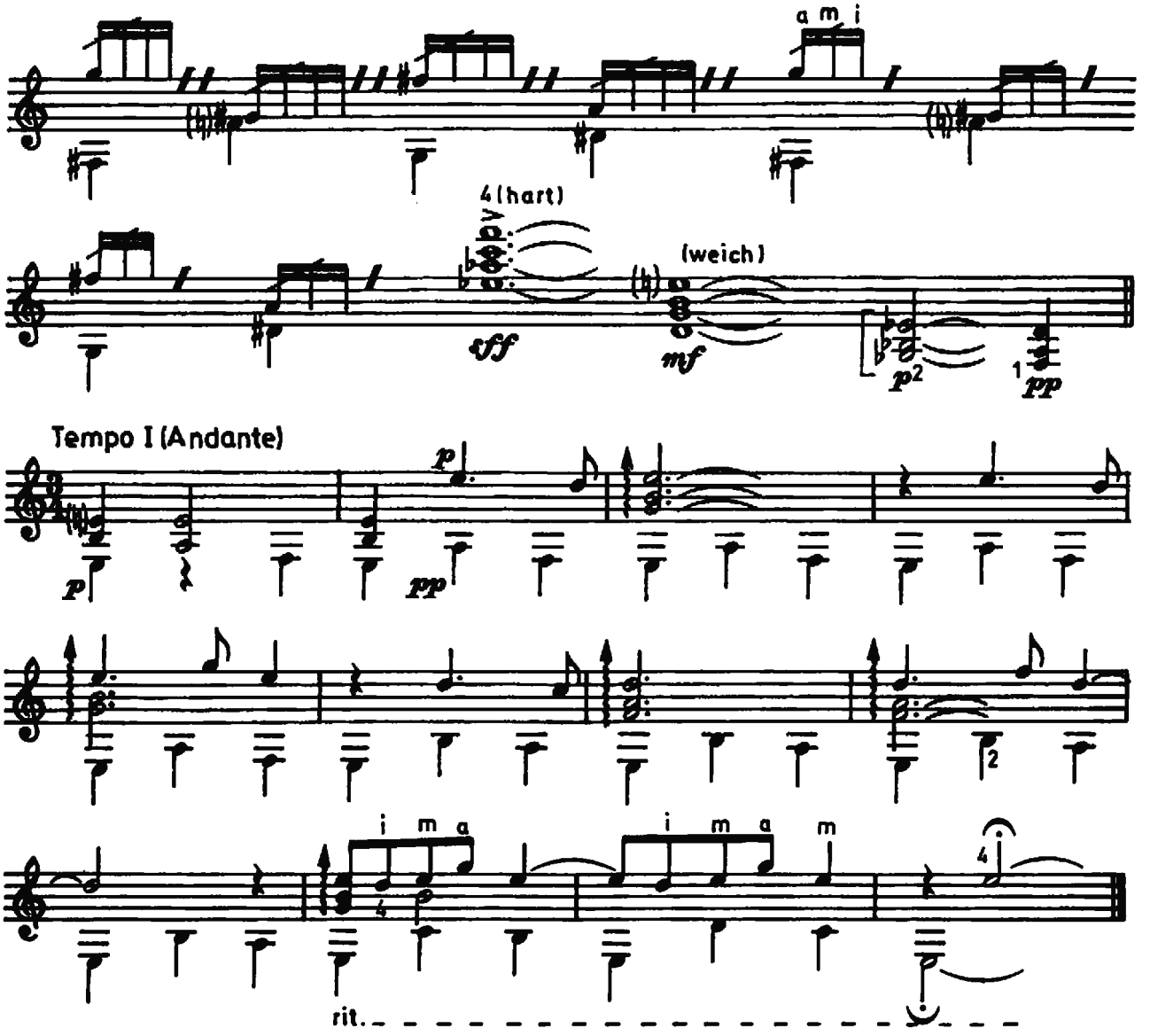
3) Genau auf 4 abdämpfen!

Kaminstück für Heinrich Heine

Günter Neubert



©1976 by Verlag Neue Musik Berlin


a m i
4 (hart)
(weich)
fff
mf
p2
1
pp
Tempo I (Andante)
p
pp
i m a
i m a m
4
rit.